



Impuls Mobilität

Beispiel Mobilitätskonzept

Bildungszentrum Uster

Lage

Berufsschulstrasse 1, 8610 Uster

Eigentümerschaft

Kanton Zürich

Objekt- und Standort- beschreibung

in Betrieb seit:

Bildungszentrum seit 2001, Mobilitätskonzept für Neu- und Umbauphase 2016 bis 2019 sowie für Betrieb nach Fertigstellung der Bauten ab 2019

Nutzungen/Flächen:

Schulzentrum (Gewerblich-Industrielle Berufsschule, Wirtschaftsschule KV, Kantonsschule, Höhere Fachschule), Sportanlage (nicht während Bauphase), nach Um-/Neubau insgesamt ca. 29'400 m² Geschossfläche

Nutzende:

Werktags sind im Durchschnitt ca. 1'200 Lernende sowie 160 Lehrpersonen und Angestellte anwesend. Nach dem Umbau trainieren zusätzlich abends und an Wochenenden jeweils mehrere Sportvereine in zwei Dreifachturnhallen.

Erschliessung:

- ÖV: mittlere Erschliessungsqualität. Zwei Bushaltestellen in je nach Schulgebäude gut 100 bis 400 m Entfernung, Fusswegdistanz zum Bahnhof Uster ca. 950 m, ÖV-Gütekategorie C.
- Fuss/Velo: mittelmässiges bis gutes Fuss- und Velowegnetz in der Umgebung
- MIV: relativ direkte Anbindung an Kantonsstrassennetz
- Fahrzeugabstellplätze:
 - Auto: während der Bauphase 102, danach 170 Parkplätze (davon 124 in neuer Tiefgarage), ohne Trennung nach Benutzergruppen. Der Pflichtparkplatzbedarf ist in beiden Phasen für die Tagesnutzung (Schulen, Bedarf mind. 96 Parkplätze) erfüllt, nach Beendigung der Bauphase wird er für die Abendnutzung (Erwachsenenbildung und Sportanlage, Bedarf mind. 184 Parkplätze) knapp nicht eingehalten.
 - während Bauphase ca. 450 Abstellplätze, danach ca. 400

Auslöser Mobilitäts- konzept

- Bereits vor Um-/Neubau abends Parkplatzknappheit und infolge dessen Suchverkehr, Parkierungsdruck sowie Anwohnerbeschwerden im angrenzenden Quartier
- Verringeretes Parkplatzangebot während Bauphase
- Nach Fertigstellung aller Bauten Unterschreitung Pflichtparkplatzbedarf

Planungsinstrumente

bezüglich Parkierung: Bau- und Zonenordnung der Stadt Uster

Kurzbeschreibung Mobilitätskonzept

Zielsetzungen:

- Umwelt-, siedlungsverträgliche und sichere Verkehrsabwicklung
- Anwohnerinnen und Anwohner des BZU vom Suchverkehr entlasten
- Parkplatznachfrage abgestimmt auf das bestehende/geplante Parkplatzangebot steuern und lenken

Massnahmen:

- Bereits umgesetzte bzw. für nach Bauphase vorgesehene Massnahmen BZU:
 - Detaillierte ÖV-Anreiseinformationen auf Homepage sowie auf Infoblatt, das allen Lernenden und Sportvereinen abgegeben wird. Lernende/Sporttreibende werden angehalten, primär den ÖV und wenn dies nicht möglich ist die Parkplätze des Bildungszentrums oder solche in Parkhäusern im Stadtzentrum zu nutzen.
 - Bildschirme mit ÖV-Abfahrtszeiten sowie informative «Mobilitäts-Ecke» im Eingangsbereich des BZU

- Teilnahme an Mobilitätsaktionen wie «bike to school» bzw. «bike to work»
- Parkleitsystem für Parkieranlagen auf dem Campus
- Erhöhung Parkgebühren für Lernende/Sportreibende: neu 1 Franken/Stunde, Abschaffung vorheriger Vergünstigungen bei längerer Parkierdauer, keine Abgabe von Dauerparkkarten an diese Nutzergruppen mehr
- bereits umgesetzte bzw. in Planung befindliche flankierende Massnahmen Umgebung:
 - Verbesserung von Verkehrsinfrastrukturen für den Fuss- und Veloverkehr (Verkehrsberuhigung, Querungsstellen Fussverkehr, verbessertes Platzangebot)
 - Erarbeitung einer Fussgängersignaletik vom Bahnhof zum BZU
 - Parkleitsystem Uster zeigt freie PP des BZU auf Zufahrtsachsen an

Wirkungskontrolle und Rückfallebene:

Einmal pro Jahr während der Bauphase und bis zwei Jahre nach Inbetriebnahme aller Bauten wird in Umsetzungsberichten aufgezeigt, welche Massnahmen realisiert wurden und wie sich die Situation bezüglich Parkplatzangebot und -nachfrage entwickelt. Falls die getroffenen Massnahmen nicht die erwünschte Wirkung erzielen, werden in diesen Berichten zusätzliche, im Mobilitätskonzept bereits skizzierte Massnahmen vorgeschlagen, über die ein Begleitgremium mit Vertretern der Stadt Uster und des BZU beschliesst.

Erfahrungen seit Inbetriebnahme

Während der aktuellen Bauphase wurden erste Massnahmen umgesetzt und das verfügbare Parkplatzangebot scheint auszureichen. Der Hauptfokus des Mobilitätskonzepts liegt allerdings der Zeit nach Inbetriebnahme des Neu- und Umbaus mit der dann wieder deutlich verstärkten Abendnutzung.

Weitere Informationen / Kontakte

Bildungszentrum Uster
Berufsschulstrasse 1
8610 Uster

Website: <https://www.bzu.ch>